

## 17. Mauschelgelb.

Schwefelwasserstoffammoniak: löst es langsam auf, aus der Lösung schlägt Salzsäure gelbes Schwefelarsenid nieder.

Kali: löst es schnell auf, die Lösung bräunt Bleipapier.

Salzsäure: unverändert.

Vor dem Löthrohre: flüchtig, blaubbrennend, Geruch nach schwefeliger Säure; Knoblauchgeruch erst gegen das Ende der Verflüchtigung. Kohle beschlägt weiß.

Das künstliche Mauschelgelb gibt im Marsh'schen Apparate Arsenflecke, das natürliche aber erst nach vorheriger Lösung desselben in einigen Tropfen Kalilauge.

## 18. Gelber Ocker.

Schwefelwasserstoffammoniak: hellere Sorten werden kaum merklich dunkler, dunklere grünlich bis grünschwarz.

Kali: das Gelb erhält einen Stich ins Bräunliche.